



Mehr Zeit, mehr Zuwendung, mehr Bildung!

Gemeinsamer Aufruf der Kita-Kampagne und Kitainitiative Brandenburg:

Bildung bleibt heut' vor der Tür!

Brandenburger Kindertagesstätten haben einen Betreuungs-, Bildungs- Erziehungs- und Versorgungsauftrag. Um diesem Auftrag gerecht zu werden, gehen die Erzieher und Erzieherinnen häufig bis an die Grenzen ihrer personellen Ressourcen. Erst wenn die eine Kollegin zur Fortbildung ist, eine weitere erkrankt und die dritte Kollegin eigentlich in einer Kleingruppe mit Kindern ergründen will, warum Holz schwimmt, nicht aber ein Stein – spätestens da wird klar, welchem Auftrag man an diesem Tag nicht mehr gerecht werden kann. Bildung bleibt dann eben vor der Tür!

Dem Anspruch an Qualität und der hohen Motivation von Erzieherinnen ist es geschuldet, dass Kitas trotz der unzureichenden Rahmenbedingungen ein anerkannter Ort der frühkindlichen Bildung sind. Die Grundsätze der elementaren Bildung bilden hierfür den verbindlichen Rahmen. Auf Dauer ist dieser hohe Anspruch jedoch nicht durchzuhalten. Gute Bildung ist politisch gewollt und muss daher den Verantwortlichen etwas wert sein!

Die Koalitions- und Haushaltsverhandlungen sind Anlass, die politisch Verantwortlichen an ihre Zusagen zu erinnern, sich für die Verbesserung der Rahmenbedingungen einzusetzen. Daher rufen die Initiatoren der Kita-Kampagne und der Kitainitiative Brandenburg zur symbolischen Aktion „Bildung bleibt heut vor der Tür“ auf.

Wann: Dienstag, 6. Oktober 2009, 10.30 Uhr
Wo: vor jeder Kita im Land Brandenburg

Die Grundsätze der elementaren Bildung werden symbolisch vor dem Kita-Eingang gut sichtbar postiert. Um 10:30 Uhr werden zeitgleich im ganzen Land Luftballons in den Himmel steigen.